

Ein Aufschluss im Mukronatensenon bei Rotenkamp, nordwestlich von Königslutter.

Von

A. Wolle mann.

1902.

Bei dem Bau der Eisenbahn Schandelah-Oebisfelde wurde im Sommer 1901 zwischen Scheppau und Rotenkamp an dem sogenannten Mönneckenberge ein gelblicher bis grauer, an einigen Punkten glaukonitischer, stark kalkhaltiger Mergel aufgeschlossen, welcher eine nicht unbedeutende Menge von Versteinerungen enthielt. Das Vorkommen von *Belemnitella mucronata* und das gänzliche Fehlen von *Belemnitella quadrata* zeigte, daß der Mergel zum Mukronatensenon gehörte. Ich selbst war leider durch meinen damals sehr ungünstigen Gesundheitszustand verhindert, die nur kurze Zeit aufgeschlossene Fundstelle zu besuchen und auszubeuten. Zwei Mitglieder unseres Vereins, die Herren Kaufmann Voigt aus Braunschweig und Oberpostassistent Krenge aus Helmstedt, haben den Fundort im Laufe des Juli und August vorigen Jahres wiederholt besucht und dort eine beträchtliche Menge Versteinerungen gesammelt, welche sie mir gütigst zur Bestimmung überlassen haben. Da mehrere der bei Rotenkamp gefundenen Arten von Griepenkerl in seiner Arbeit¹⁾ über das Senon der dortigen Gegend nicht angeführt sind und der Fundort nach Beendigung des Bahnbaues für immer verschlossen ist, so will ich nicht unterlassen, hier eine Liste der von mir untersuchten Versteinerungen mitzuteilen. Leider ließen sich nicht alle Species sicher bestimmen, da von mehreren nur schlecht erhaltene Bruchstücke vorlagen. Die Zahl hinter dem Speciesnamen giebt an, wie viele Exemplare mir von der betreffenden Art bekannt geworden sind.

¹⁾ Die Versteinerungen der senonen Kreide von Königslutter im Herzogthum Braunschweig. Paläontologische Abhandlungen, herausgegeben von W. Dames und E. Kayser, Band 4, Heft 5, Berlin 1889.

1. Spongie. Ein Bruchstück.
2. cf. *Maeandrina* sp. 1.
3. *Cyclabacia stellifera* Bölsche 1.
4. *Echinoconus globosus* A. Roemer sp. 3.
5. *Micraster coranguinum* Goldf. sp. 1.
6. *Serpula ampullacea* Sow. 1.
7. *Radiopora stellata* Goldf. sp. 1.
8. *Ostrea semiplana* Sow. 13.
9. „ *hippopodium* Nilsson 2.
10. „ *Merceyi* Coquand 1.
11. „ sp. 1.
12. *Gryphaea vesicularis* Lamarck. Häufig.
13. *Anomia* sp. 2.
14. *Lima Marrotiana* d'Orb. 1.
15. „ *Hoperi* Mantell sp. 2.
16. „ *semisulcata* Nilsson 1.
17. „ *decussata* Münster 1.
18. *Pecten cretosus* Deifr. 3.
19. „ *trigeminatus* Goldf. 3.
20. „ *inversus* Nilsson 8.
21. „ cf. *membranaceus* Nilsson 1.
22. „ *pusillulus* Griepenkerl 1.
23. 24. 25. *Pecten*, drei Species ¹⁾, zusammen 5.
26. *Vola striato-costata* Goldf. sp. 10.
27. *Avicula coerulescens* Nilsson 1.
28. *Inoceramus Cripsi* Mantell 4.
29. *Mytilus Regiolutteranus* Griepenkerl 1.
30. *Arca* cf. *tenuistriata* Münster 1.
31. „ „ *striatula* Reufs 1.
32. *Limopsis plana* A. Roemer sp. 1.
33. *Nucula ovata* Nilsson 4.
34. „ *striatula* A. Roemer 1.
35. *Leda producta* Nilsson sp. 1.
36. „ *semilunaris* v. Buch sp. bei Reufs 1.
37. „ sp. 2.
38. *Cardita* cf. *Bohemica* Griepenkerl 1.
39. *Lucina lenticularis* Goldf. 1.
40. *Cardium fenestratum* Kner. 5.
41. „ *productum* Sow. 1.
42. *Tapes fragilis* d'Orb. 3.

¹⁾ Diese Arten konnten nicht sicher bestimmt werden, da ihre Oberseite im Gestein steckt. Mit den von Griepenkerl a. a. O. angeführten Arten stimmen sie nicht überein.

43. *Venus parva* Sow. 1.
44. *Linearia subdecussata* A. Roemer sp. 2.
45. *Panopaea* cf. *Beaumonti* Münster.
46. *Neaera caudata* Nilsson sp. 1.
47. *Clavagella* sp. 1.
48. *Pleurotomaria granulifera* Münster 1.
49. " *plana* Münster 3.
50. " sp. 2.
51. *Turbo Boimstorfensis* Griepenkerl 2.
52. " sp. 4.
53. *Delphinula tricarinata* A. Roemer sp. 1.
54. *Turritella sexlineata* A. Roemer 4.
55. *Vermetus* sp. 1.
56. *Natica cretacea* Goldf. 2.
57. *Aporrhais* cf. *Schlotheimi* A. Roemer sp. 2.
58. " cf. *substenoptera* G. Müller 2.
59. " sp. 1.
60. *Fusus nodosus* Reufs 1.
61. *Tudicla carinata* Münster sp. 2.
62. *Voluta induta* Goldf. sp. 6.
63. *Bulla faba* Kner. sp. 3.
64. *Nautilus Dekayi* Morton 6.
65. cf. *Fachydiscus pseudo-Stobaei* Moberg. Ein kleines Bruchstück.
66. *Hamites phaleratus* Griepenkerl 1.
67. *Baculites anceps* Lamarck 13.
68. *Aptychus* cf. *rugosus* Sharpe 1.
69. *Belemnitella mucronata* v. Schloth. sp. Zieml. selten.

Da unter den angeführten Arten das für die „oberen Mukronatenschichten“ im Sinne Griepenkerls charakteristische *Heteroceras polyplocum* A. Roemer sp. und die übrigen für diese Zone charakteristischen Cephalopoden fehlen, dagegen einige der bei Königslutter auf das untere Mukronatensenon beschränkten Species, wie *Hamites phaleratus* Griepenkerl, *Tudicla carinata* Münster sp., *Natica cretacea* Goldf., *Turritella sexlineata* A. Roemer, *Nucula striatula* A. Roemer u. s. w. vorhanden sind, so haben wir die bei Rotenkamp aufgeschlossenen Schichten wohl als „untere Mukronatenschichten“ im Sinne Griepenkerls anzusehen.

Nachträglich erhielt ich von Rotenkamp noch ein Exemplar von *Terebratula obesa* Sow.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Vereins für Naturwissenschaft zu Braunschweig](#)

Jahr/Year: 1901-1903

Band/Volume: [13_1901-1903](#)

Autor(en)/Author(s): Wollemann A.

Artikel/Article: [Ein Aufschluß im Mukronatensenon bei Rotenkamp, nordwestlich von Königsutter 40-42](#)